Eine Risikolebensversicherung sichert Angehörige für den Todesfall ab.
Doch einige Policen bieten darüber hinaus noch etwas mehr

Das Bessere ist der Feind des Guten", hat der französische Autor Voltaire bereits im 18. Jahrhundert in sein „Philosophisches Taschenwörterbuch" geschrieben. Diese Denkweise hält zunehmend auch Einzug in der Versicherungswirtschaft. Bei immer mehr Gesellschaften und Produkten ist die Tendenz zu beobachten, gute Policen mit interessanten Zusatz- und Serviceleistungen aufzustocken. So jetzt auch beim elementar wichtigen Todesfallschutz: Für die Risikolebensversicherung bieten manche Assekuranzen nun erweiterte Komfortvarianten an.

Dabei steht außer Frage, dass eine Risikolebenspolice grundsätzlich für jeden Pflicht ist, der für den Todesfall Hinterbliebene schützen oder hohe Kredite absichern muss. Denn stirbt der Versicherte, erhalten die Angehörigen die vertraglich vereinbarte Geldsumme. Das verschafft ihnen immerhin finanziellen Spielraum, damit der tägliche Lebensunterhalt gewährleistet bleibt, die Ausbildung der Kinder gesichert ist oder die Raten fürs eigene Heim weiter bedient werden können. Diesen Familienschutz gibt es schon zu äußerst günstigen Preisen. Am Markt sind zahlreiche gute Policen zu haben.

Doch warum sich mit der Grundsicherung zufrieden geben? Für immer noch geringe Beiträge lässt sich auch eine Premiumvariante des gewünschten Todesfallschutzes abschließen. Dann gibt es zahlreiche Extras hinzu. So ist etwa eine vorgezogene Todesfallleistung möglich, bei der das Geld an den Versicherten selbst ausgezahlt wird, wenn er mit absehbar tödlichem Verlauf schwer krank ist. Oder es gibt verbesserte Nachversicherungsgarantien, sodass bei zahlreichen Anlässen wie etwa Heirat, Geburt von Kindern, Immobilienkauf, Gehaltserhöhungen oder Berufsstart die Versicherungssumme ohne neue Gesundheitsprüfung erhöht werden darf. Auch ein spezieller Kinder-, Familien- oder Baubonus ist möglich sowie ein Verlängerungsrecht des Todesfallschutzes ohne neue Gesundheitsfragen.

Das DFSI Deutsche Finanz-Service Institut hat die neuen Premiumangebote genauer untersucht und bewertet (s. rechts). Noch ist die Auswahl zwar etwas begrenzt, aber ganz im Sinne Voltaires kommen demnächst vielleicht weitere verbesserte Tarife hinzu. ■

WERNER MÜLLER

So wurde getestet und bewertet

Für den Vergleich der Premiumtarife bei Risikolebensversicherungen wurden vom DFSI Deutsches Finanz-Service Institut bei den Anbietern per Fragebogen zahlreiche Detaildaten zu Leistungsmerkmalen, Vertragsbedingungen, Annahmekriterien und konkreten Zahlbeiträgen in verschiedenen Beispielfällen abgefragt. Die Ergebnisse sind in der Tabelle rechts gegenübergestellt und durch die Vergabe von Punkten bewertet. Dabei wird in den ersten beiden Bereichen **Leistungsmerkmale und Vertragsoptionen** bei allen für die Kunden positiven Regelungen ein Punkt vergeben. Ist eine Leistung beziehungsweise Option nicht möglich, gibt es keinen Punkt. Für die Bereiche **Antrag und Gesundheitsprüfung sowie Tarifierung** gilt: Unterscheiden sich die Anbieter bei den Regelungen nicht wesentlich, gibt es keinen Punkt. Haben die Anbieter allerdings eine kundenfreundlichere Variante als ein Großteil der Branche, bekommen sie einen Punkt. Einen Punkt gibt es auch, wenn einer der beiden Tarife eine bessere Bedingung bietet als der andere. Bei den **Rechenbeispielen** erfolgt die Bewertung so, dass der jeweils günstigere Anbieter in den konkreten Musterfällen den Punkt erhält. Für das **Ergebnis** werden schließlich alle Punkte addiert und so der Anbieter mit der höheren Gesamtpunktzahl zum Sieger gekürt. Im Test des besten Premiumschutzes bei Risikolebenspolicen der Direktversicherer gewinnt so die Hannoversche knapp vor der CosmosDirekt.

Prüfkriterien	CosmosDirekt Tarif CRC.65	Punkte	Hannoversche Tarif T1 - Plus	Punkte
1. Leistungsmerkmale				
vorläufiger Versicherungsschutz	ja	1	ja	1
Umtauschrecht ohne Gesundheitsfragen in KLV	nein		ja	1
Nachversicherungsgarantie	ja	1	ja	1
Verlängerung ohne Gesundheitsprüfung	ja	1	ja	1
monatliche Kündigung möglich	ja	1	ja	1
Teilkündigung möglich	ja	1	ja	1
vorgezogene Todesfallleistung	ja	1	ja	1
Kinder-/Familienbonus	vorüberg. Erhöhung der urspr. VSU um 20 % für 6 M. ab Geb./Adop.	1	bei Tod der VP pro Kind < 7 Jahre zusätzl. Kinderg. für ein Jahr i. H. v. 200 Euro/Monat	1
Baubonus	nein		vorübergehende Erhöhung der VSU um 10 % für 9 Monate bei Immobilienerwerb	1
Rentenoption	nein		auf Wunsch Auszahlung der VSU als Zeit- oder Leibrente statt einmalig	1
Gewinnverwendung	Verrechnung	1	Verrechnung	1
geringste Versicherungssumme	25 000	1	20 000	1
maximale Versicherungsdauer	45 Jahre	1	45 Jahre	1
Mindestdauer	5 Jahre	1	5 Jahre	1
2. Vertragsoptionen				
Unfallzusatzversicherung	ja	1	ja	1
Berufsunfähigkeitszusatzversicherung	nein		ja	1
Erwerbsunfähigkeitszusatzversicherung	nein		nein	
Dynamik	ja	1	ja	1
optional Risiko-LV mit fallender Versicherungss.	nein		nein	
Partner-Risiko-LV	nein		nein	
3. Antrag und Gesundheitsprüfung				
Zeitraumbezug für Gesundheitsfragen zu Arztbesuchen, Erkrankungen, Unfällen usw.	5 Jahre		5 Jahre	
Zeitraumbezug für Gesundheitsfragen zu stationären Behandlungen	10 Jahre		nicht verlangt	1
Zeitraumbezug für Gesundheitsfragen zu Drogenkonsum/Alkoholgenuss	5 Jahre		5 Jahre	
Zeitraumbezug für Nichtraucher-Definition	12 Monate		12 Monate	
Zeitraumbezug für Frage nach HIV-Infektion	unbefristet		unbefristet	
Verzicht auf allgemeine Fragen nach Störungen und/oder Beschwerden	„Frage nach Gesundheitsstörungen und Beschwerden der letzten 3 Monate (bezogen auf konkrete Arten)"		Frage nach Gesundheitsstörungen oder Beschwerden der letzten 3 Monate	
Verzicht auf Frage nach abgelehnten, zurückgest. oder z. erschwerten Bed. angenommenen Verträge bei anderen VU	ja	1	ja	1
„Verzicht auf Vorlage vorgenommener Gentests bei Versicherungssummen > 300 000 Euro"	nein		nein	
Untersuchungsgrenze	350 000	1	300 000	
4. Tarifierung				
Eintrittsalterberechnung	Kalenderjahr		Echtjahr	1
Sterbetafel	unternehmenseigen	1	unternehmenseigen	1
Differenzierung Raucher/Nichtraucher	ja	1	ja	1
Differenzierung nach Beruf, Berufsstatus oder schulischer/beruflicher Qualifikation	nein		nein	
5. Rechenbeispiele[1)]				
10 Jahre Laufzeit Mann	5,70 Euro	1	5,98 Euro	
10 Jahre Laufzeit Frau	3,95 Euro	1	4,27 Euro	
20 Jahre Laufzeit Mann	8,22 Euro	1	8,30 Euro	
20 Jahre Laufzeit Frau	5,94 Euro	1	5,95 Euro	
30 Jahre Laufzeit Mann	12,68 Euro		12,50 Euro	1
30 Jahre Laufzeit Frau	8,38 Euro		8,08 Euro	1
6. Ergebnis				
Gesamtpunktzahl		21		24

[1)] Fälle jeweils: 100 000 Euro Versicherungssumme, Eintrittsalter 30 Jahre, Versicherungsbeginn 1.7.2011, Nichtraucher, monatliche Zahlbeiträge

Quellen: Angaben der Anbieter, DFSI

Fotos: Dreamstime, iStockphoto

Composing: FOCUS-MONEY